



Freiburg, 31. Oktober 2023

Medienmitteilung

Gerhard Andrey: Klima, Digitalisierung und Unternehmertum in den Bundesrat!

Die GRÜNEN Freiburg präsentieren Nationalrat Gerhard Andrey als ihren Kandidaten für den Bundesrat. Dank seiner Wurzeln in der Landwirtschaft, seiner soliden Berufsausbildung in der Holzbranche und seiner eindrücklichen Karriere als Unternehmer in der IT- und Kulturbranche versteht es Gerhard Andrey, erfolgreich Allianzen zu schmieden. Als Grüner bringt er sein Wissen im Bereich Klimaschutz, seine Kompetenzen in der Digitalisierung, sein Engagement für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und seine Vision eines sozial fortschrittlichen und wirtschaftlich und ökologisch nachhaltigen Unternehmertums mit.

Gerhard Andrey hat seine politische Erfahrung ab 2010 bei den GRÜNEN Freiburg und ab 2016 bei den GRÜNEN Schweiz gesammelt. Er wurde 2019 als erster Grüner Parlamentarier des Kantons Freiburg in den Nationalrat gewählt und konnte sich schnell mit den Themen digitale Nachhaltigkeit, verantwortungsvolle Finanzmärkte und solidarische und umweltverträgliche Wirtschaft politisch profilieren. Seine Arbeit im Bundeshaus weist eine bemerkenswerte Erfolgsquote auf: Zwei Drittel seiner Vorstösse wurden angenommen.

«Gerhard Andrey ist jetzt bereit», sagt Bettina Beer, Co-Präsidentin der GRÜNEN Freiburg, und: «Er will in den Bundesrat.» Dafür bringt er einen gut gefüllten Rucksack an Erfahrungen mit, die er im Beruf als Digital-Unternehmer, als um die Vereinbarkeit bemühter Familienvater und dank seinem Engagement in Kultur, Bildung und zugunsten von Menschen am Rande der Gesellschaft erwerben konnte. Gerhard Andrey begründet seine Kandidatur mit seinen Werten: **«In der Regierung will ich mich für eine intakte Natur, ein solidarisches Zusammenleben und eine Kreislaufwirtschaft als Grundlage für ein gutes Leben für unsere und zukünftige Generationen einsetzen.»**

In den letzten vier Jahren hat Gerhard Andrey bewiesen, dass er selbst bei heiklen Fragen wie der Einführung einer E-ID, der Regulierung des Bankensektors oder dem Krieg in der Ukraine aus einer Minderheitsposition heraus Mehrheiten finden kann. Allianzen zu schaffen, ist das Ziel, das Gerhard Andrey im Bundesrat verfolgen will, um Themen voranzutreiben, die aufgrund der aktuellen Zusammensetzung des Bundesrates heute blockiert sind oder ignoriert werden. «Gerhard Andrey gelingt es, ideologische Positionen zu überwinden, ohne seine Prioritäten zu verraten: Klimaschutz und Biodiversität, Gleichstellung und die Beziehungen zu Europa», fasst Mirjam Ballmer, Grüne Gemeinderätin der Stadt Freiburg und ehemalige Co-Präsidentin der Kantonalpartei, zusammen.

Die GRÜNEN Freiburg unterstützen die Kandidatur von Gerhard Andrey voll und ganz und sind überzeugt, dass er der Verantwortung, die mit dem Amt des Bundesrates verbunden ist, gewachsen ist. Für Bruno Marmier, Grossrat und Gemeindepräsident von Villars-sur-Glâne, ist «Gerhard Andrey eine integre und loyale Persönlichkeit, die unterschiedliche Positionen berücksichtigt und in Krisensituationen den Kurs halten kann».

Beilagen:

- Portrait von Gerhard Andrey
- Foto von Gerhard Andrey
- Redetexte von Gerhard Andrey, Mirjam Ballmer und Bruno Marmier

Kontaktpersonen:

- Bettina Beer, Co-Präsidentin GRÜNE Freiburg, +41 79 607 81 40
- Gerhard Andrey, Nationalrat, +41 78 694 25 11

www.gerhard-andrey.ch